



## DIN EN 54-22: Abnahmesicherheit gewährleistet mit dem Linienförmigen Wärmemelder SecuriSens ADW 535

Als einer der wenigen «Rückstellbaren Linienförmigen Wärmemelder» am Markt entspricht der SecuriSens ADW 535 von Securiton in vollem Maße der neuen Norm DIN EN 54-22, welche nach der Übergangsfrist ab dem 1. Mai 2019 in Kraft tritt. Mit dem erneuten Zuspruch der VdS-Geräteanerkennung bedeutet dies für den Einsatz des SecuriSens ADW 535 neben einer Investitions- und Abnahmesicherheit auch eine Normen- und Richtlinienkonformität bis mindestens 2021.

### SecuriSens ADW 535 – die Vorteile für den Einsatz im Überblick

- Kabelähnliche Installation mit dem wärmeleitfähigen Teflonschlauch: Rollenware sorgt beim Transport und mit einfacher Montage für höchste Effizienz
- Zweites Fühlerrohr für maximale Ausnutzung der möglichen Überwachungsfläche, auch bei unterschiedlichen Umgebungsbedingungen
- Edelstahl-Fühlerrohr für hygienisch anspruchsvolle Bereiche
- Mit «Config over Line» kann der SecuriSens ADW 535 selbst aus der Ferne konfiguriert und analysiert werden
- Ansprechverhalten gemäß DIN EN 54-22 für alle Klassen A11 bis GI abgedeckt
- Täuschungsalarmsicher einstellbar in bis zu 9 Meter Raumhöhe
- Ausschluss von Täuschungsalarmen durch DHW-Algorithmus (Dynamic Heat Watch)
- Minimaler Wartungsaufwand dank vollautomatischer System-Überprüfung
- Mit «ADW HeatCalc» ist das Fühlerrohr sehr einfach zu projektieren
- «ADW Config» assistiert dem Fachmann bei der sicheren Konfiguration einer Brandmeldeanlage

### SecuriSens ADW 535 – der Spezialist für ein umfassendes Anwendungsspektrum

- Kabeltunnel und Kabeltrassen
- Straßen-, U-Bahn- und Eisenbahntunnel
- Tiefgaragen, Parksilos, Parkhäuser, Fahrzeugdecks auf Schiffen, Elektro-Mobilität
- Lebensmittelindustrie, Industrieküchen, Großbäckereien, Hochöfen
- Alkoholverarbeitung, Destillieren
- Chemisch aggressive Umgebungen: Chemische Industrie, Raffinerien, Öltanks bzw. Tanklager, Lager für brennbare Gase und Flüssigkeiten
- Müllverarbeitungsanlagen
- Außenanwendungen: Laderampen, historische Brücken, Brennstofflager, Türme
- Hochtemperaturanwendungen: Farbspritz- und Lackieranlagen, Stahlindustrie, Trocknungsöfen, Klimakammern, Gasturbinen, Motorenprüfstände
- Unterflurüberwachung in Schienenfahrzeugen, Marineanwendungen
- Umgebungen mit extremen Störgrößen (z. B. Stallungen)
- Einrichtungsüberwachung bei Anlagen (z. B. Maschinen, Schredder), die aufgrund möglicher Überhitzung zu einem erhöhten Brandrisiko führen können



## Bewährte Technik überzeugt

### Der Anwendungsspezialist SecuriSens ADW 535

Der Linienförmige Wärmemelder steht für maximale Täuschungsalarmsicherheit bei extremen Temperaturen, Luftfeuchtigkeit, korrosiven Gasen oder verschmutzter Luft und detektiert stets zuverlässig und normenkonform.

### Funktionsweise des SecuriSens ADW 535

Steigt die Temperatur, erhöht sich auch der Druck im Fühlerrohr. Diesen Druckanstieg registriert der elektronische Sensor des SecuriSens ADW 535. Wird dabei die vordefinierte Grenze überschritten, löst der SecuriSens ADW 535 blitzschnell Alarm aus.

#### Vorteile für Facherrichter

- Investitions- und Abnahmesicherheit gewährleistet durch die VdS-Anerkennung
- Wesentliche Zeitersparnis bei Inbetriebsetzung, Abnahme und Instandhaltung durch Alarm- und Störungstests direkt am Gerät oder per PC
- Vielfältige Einsatzbereiche durch die Auswahl unterschiedlicher Fühlerrohre (Teflonschlauch, Kupferrohr, Edelstahlrohr)
- Planungssicherheit durch unterstützende Berechnungs- und Konfigurations-Software
- Optimale Anpassung an das jeweilige Projekt durch projektbezogene Parametrierung der Alarmschwellen und Echtzeitdatenerfassung
- Geringer Montage- und Installationsaufwand durch praktisches Zubehör, z. B. T-Stück für eine Stichabzweigung in der Fühlerrohr-Verlegung
- Tag/Nacht-Profil für die optimale Anpassung an Betriebsabläufe
- Vereinfachter Service: Zugriff auf den Melder über die Ringleitung des Brandmeldesystems SecuriFire – auch aus der Ferne mit «Config over Line»

#### Vorteile für Betreiber und Systemanwender

- Maximale Täuschungsalarmsicherheit mit dem SecuriSens ADW 535
- Keine Betriebsunterbrechungen und generell geringer Aufwand bei Inspektion und Wartung
- Bei bestehenden Anlagen: Investitionsicherheit durch einfachen Austausch der Auswerteeinheit und Übernahme der vorhandenen Fühlerrohre

#### Vorteile für Fachplaner

- Planungssicherheit durch unterstützende Berechnungs- und Konfigurations-Software
- Vielfältige Einsatzbereiche durch die Auswahl unterschiedlicher Fühlerrohre (Teflonschlauch, Kupferrohr, Edelstahlrohr)
- Planungsflexibilität durch den Einsatz des Melders in bis zu 9 Meter Raumhöhe
- Abdeckung aller Klassen (A11 bis GI)
- Projektierungsflexibilität durch die Möglichkeit der asymmetrischen und verzweigbaren Fühlerrohrverlegung des Zweikanalmelders und durch Einsatz verschiedener Fühlerrohr-Materialien



## VdS-Geräteanerkennung

### Linienförmiger Wärmemelder SecuriSens ADW 535 als Bauprodukt

*Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Regelungen der von der ARGEBAU veröffentlichten Musterbauordnung vom 13.05.2016. Formulierungen in den einzelnen Landesbauordnungen können zum Teil abweichen.*

Zum Aufbau von baulichen Anlagen sind gem. Musterbauordnung Bauprodukte zu verwenden (vgl. §2, Abs.1 MBO). Dabei gilt der Grundsatz, dass Bauprodukte nur verwendet werden dürfen, „wenn bei ihrer Verwendung die baulichen Anlagen [...] die Anforderungen [...] erfüllen und gebrauchstauglich sind.“ (§16b MBO).

Zahlreiche Securiton-Produkte sind durch ihre CE-Kennzeichnung und die zugehörige Leistungserklärung<sup>1</sup> als Bauprodukt erkennbar. Eine solche Deklaration ist allerdings nur dann zulässig, wenn die zugehörigen Produktnormen durch die Europäische Kommission im Amtsblatt als harmonisiert<sup>2</sup> veröffentlicht wurden.

Aufgrund unterschiedlicher Sichtweisen zwischen dem Europäischen Normungsgremium CEN und der Europäischen Kommission zur Umsetzung der Bauprodukteverordnung in harmonisierten Normen werden seit mehr als sechs Jahren keine neuen oder überarbeiteten Normen der Normenreihe EN 54 im Amtsblatt der EU veröffentlicht.

In der Regel ist für nicht CE-gekennzeichnete Bauprodukte ein nationaler Verwendbarkeitsnachweis erforderlich (§17 MBO).

Dieser kann jedoch u. a. bei Bauprodukten entfallen, „für die es allgemein anerkannte Regeln der Technik gibt, die jedoch nicht als Technische Baubestimmungen bekanntgemacht worden sind“. Diese Bauprodukte dürfen unmittelbar verwendet werden, da angenommen werden kann, dass sie durch ein anderes Regelsetzungs- und Zertifizierungssystem abgedeckt sind und deshalb bewusst auf die Bekanntmachung der allgemein anerkannten Regel der Technik als technische Baubestimmung verzichtet wird (vgl. Begründung zu §16b MBO).

Die Europäische Produktnorm EN 54-22 (nicht im Amtsblatt der EU als harmonisiert veröffentlicht), auf deren Grundlage der rücksetzbare Linienförmige Wärmemelder SecuriSens ADW 535 vom VdS erfolgreich geprüft wurde, ist in keinem Bundesland als technische Baubestimmung bekannt gemacht worden. Dennoch handelt es sich um eine in der Fachwelt weit angesehene Norm. Eine allgemeine Anerkennung kann der weit angesehenen Norm somit unterstellt werden, so dass beim SecuriSens ADW 535 kein Verwendbarkeitsnachweis erforderlich ist. Für eine saubere Dokumentation genügt somit die gültige VdS-Geräteanerkennung.

<sup>1</sup> Die Leistungserklärung nach der Europäischen Bauprodukteverordnung ist nicht identisch mit der CE-Konformitätsbewertung.

<sup>2</sup> Auf Grundlage eines Mandates, das die Europäische Kommission im Vorfeld aufgrund der Europäischen Bauprodukteverordnung an CEN / CENELEC erteilt hat.

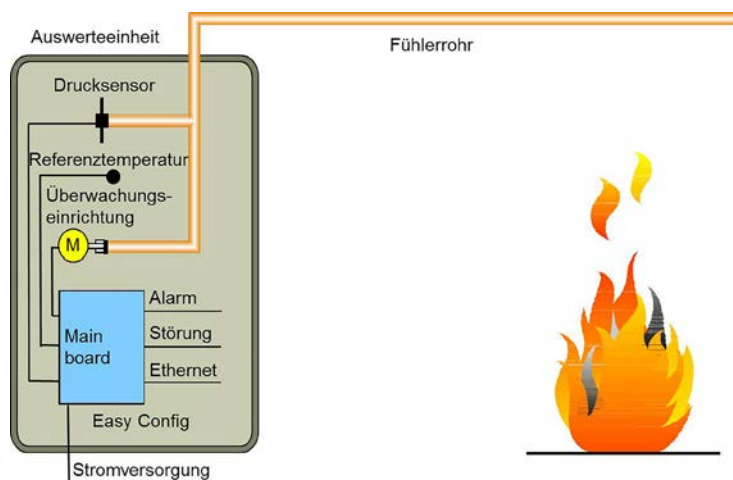




## Absolut verlässliche Branddetektion

### Funktionsprinzip SecuriSens ADW 535

Ein vollelektronischer Drucksensor erfasst permanent den Druck im Fühlerrohr. Dieser wird in der Auswerteelektronik laufend überwacht und mit den Alarmkriterien verglichen.



### Planen mit modernster Software

Mit «ADW HeatCalc» ist das Fühlerrohr sehr einfach zu projektieren. «ADW Config» assistiert dem Fachmann bei der sicheren Konfiguration einer Brandmeldeanlage.

